

# Presseinformation

---

## Tierarztbesuch – entspannt und stressfrei

### AGILA Expertin gibt Tipps für Hunde- und Katzenhaltende

**Hannover, 21. Oktober 2022.** Das Zusammenleben mit Hunden und Katzen ist meistens eine unterhaltsame Sache. Doch auch der Blick auf die Gesundheit der Tiere sollte nicht zu kurz kommen. Ob zum Impfen, Krallenschneiden oder zur Behandlung größerer Blessuren – manchmal bleibt der Gang in die Tierarztpraxis nicht erspart. Viele Haltende, aber auch ihre Vierbeiner verbinden damit allerdings schlechte Erinnerungen oder fühlen sich unsicher. Wie also kann ein Tierarztbesuch möglichst stressfrei für Hund und Katze ablaufen?

„Steht ein Besuch in der Tierarztpraxis an, sollte immer vorab ein Termin vereinbart werden“, rät Melanie Müller, Tierärztin bei der AGILA Haustierversicherung. „So lassen sich nicht nur Wartezeiten reduzieren. Auch die Praxis hat dann Zeit, sich optimal auf die Untersuchung vorzubereiten.“

Für die Vierbeiner sind die Praxen ein ungewohntes Umfeld. Nicht selten sind Hund, Katze & Co. von den neuen Gerüchen und der Anwesenheit anderer Tiere überfordert. Mit dem richtigen Training stellen aber auch diese Ausnahmesituation häufig kein Problem mehr dar, so die Tierärztin. Es komme darauf an, die Tiere bereits früh an die fremde Umgebung zu gewöhnen. „Zum einen sind Probebesuche sinnvoll, bei denen gar keine Untersuchung ansteht. Zum anderen sollte das Tier an unangenehme Berührungen zum Beispiel an den Pfoten oder im Mundraum gewöhnt werden. Leckerlis als anschließende Belohnung helfen natürlich“, rät Müller.

Insbesondere Katzenhaltenden empfiehlt sie, auf dem Weg in die Praxis und beim Aufenthalt im Wartezimmer eine dem Tier bereits vertraute Transportbox zu nutzen. Wird die Box im Wohnraum der Tiere aufgestellt, mit den gewohnten Kissen oder Decken bestückt und mit Leckerlis ausgestattet, gewöhnen sich die Samtpfoten häufig von ganz allein an die zeitweilige Enge.

Und auch während der Behandlung gibt es Möglichkeiten, den Besuch entspannter zu gestalten. „Genau wie die Ärztinnen und Ärzte in der

## Presseinformation

---

Humanmedizin benötigen auch Tierärztinnen und Tierärzte ein möglichst klares Bild, wie lange ihre Patienten schon krank sind, ob es Vorerkrankungen gibt, wie es zu einer Verletzung kam oder welche Symptome auftreten. Diese Informationen sollte man bereithalten“, rät Müller. Trotz der aufwühlenden Situation sollten Haltende Ruhe ausstrahlen und den Tieren ein Gefühl der Sicherheit vermitteln.

Am meisten kommt es während der Behandlung auf ein gutes Teamwork zwischen Haltenden und der Tierärztin oder dem Tierarzt an. „Fragen Sie nach, wenn Sie etwas vergessen haben oder unsicher sind, geben Sie Feedback und nehmen Sie Kontrolltermine wahr, gerade dann, wenn die Behandlung nicht anzuschlagen scheint“, rät die Tierärztin von AGILA. „Gelegentlich können diese sogar per Videosprechstunde erfolgen“.

Ein Gang in die Tierarztpraxis muss also nicht unangenehm sein. Mit genügend Vorbereitung und einer ruhigen Ausstrahlung kann der Besuch weitgehend stressfrei ablaufen, und ein offener Austausch mit der Tierärztin oder dem Tierarzt kann die Erfolgsaussichten einer Behandlung erhöhen.

Weitere nützliche Tipps aus der Praxis unterbreiten AGILA Expertin Franziska Obert und Tierärztin Melanie Müller ausführlich im AGILA Podcast „Pfote drauf“. Die entsprechende Folge finden Sie [hier](#).

### **Kurzprofil AGILA Haustierversicherung AG**

Die AGILA Haustierversicherung, die zur Wertgarantie Group gehört, feierte 2019 ihr 25-jähriges Bestehen. Mit mehr als 380.000 Versicherungsverträgen für Hunde und Katzen ist das Unternehmen einer der führenden Spezialversicherer für Haustiere in Deutschland. Das Angebot umfasst Tierkrankenversicherung, OP-Kostenschutz und Hundehalterhaftpflicht. Derzeit versichert AGILA ausschließlich Hunde und Katzen, unabhängig von deren Rasse. In der Kundenzufriedenheitsanalyse des TÜV Nord schnitt AGILA 2022 erneut sehr gut ab. Mehr Informationen zum Unternehmen auf [www.agila.de](http://www.agila.de).